

PRESSEMITTEILUNG



Nominiert für den Deutschen Kita-Preis 2020: Diese 25 Kitas und 15 lokalen Bündnisse sind eine Runde weiter

Mehr als 1.500 Kitas und lokale Initiativen haben sich um den Deutschen Kita-Preis 2020 beworben / Jetzt wurden 25 Kitas und 15 Bündnisse für die Auszeichnung nominiert / Im Mai 2020 erhalten jeweils fünf von ihnen ein Preisgeld von 10.000 oder 25.000 Euro

Berlin, 10. Oktober 2019. Über 1.500 Kitas und Initiativen für frühe Bildung haben sich um den Deutschen Kita-Preis 2020 beworben – für 40 von ihnen rückt die vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung initiierte Auszeichnung jetzt in greifbare Nähe: Die Organisatoren haben gemeinsam mit Fachpartnern 25 Kitas und 15 lokale Bündnisse für frühe Bildung nominiert, die auf einen Preis hoffen können. Zehn von ihnen werden im Mai 2020 eine Auszeichnung erhalten – fünf in der Kategorie „Kita des Jahres“ und fünf in der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“. Eine Kita und ein lokales Bündnis werden dann mit jeweils 25.000 Euro prämiert, vier weitere Einrichtungen und vier weitere Initiativen werden 10.000 Euro erhalten. Darüber hinaus wird eine Kita mit dem Eltern-Sonderpreis geehrt.

Die 40 Nominierten kommen aus dem gesamten Bundesgebiet. **Eine vollständige Liste aller nominierten Kitas und Bündnisse pro Bundesland folgt am Ende des Textes.** Jeweils fünf Nominierte kommen aus Bayern und Berlin. Hessen und Niedersachsen sind mit je vier Anwärtern vertreten, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt mit jeweils dreien. Aus Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Thüringen kommen pro Bundesland zwei Nominierte, aus Brandenburg, Bremen, Hamburg, dem Saarland und Schleswig-Holstein hat es jeweils eine Kita oder ein Bündnis auf die Liste geschafft.

Ausgewählt wurden die 40 Anwärter von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Zusammenarbeit mit der Internationalen Akademie (INA) und mit der Hochschule für angewandte Pädagogik in Berlin.

Und so geht es für die ausgewählten Kitas und Bündnisse weiter: Die nominierten Kitas dürfen ihre Stärken jetzt umfassend präsentieren, indem sie weitere Unterlagen einreichen. Die Bündnisse bekommen die Gelegenheit, ihre Aktivitäten in Telefoninterviews genauer vorzustellen. Im weiteren Auswahlprozess schauen die Organisatoren zum Beispiel darauf, wie die Nominierten die Bedürfnisse von Kindern in den Mittelpunkt ihrer Arbeit stellen oder wie Eltern in den betreffenden Einrichtungen und Initiativen mitwirken können. Außerdem wird

Gefördert vom:



Medienpartner:



Kooperationspartner:





beurteilt, inwiefern die ausgewählten Kita- und Bündnisteam aus ihren Erfahrungen lernen und wie sie mit Institutionen aus der umliegenden Region oder aus ihrer unmittelbaren Nachbarschaft kooperieren, um allen Kindern die bestmöglichen Bildungsbedingungen bieten zu können.

Wer von den 40 nominierten Kitas und Bündnissen in die nächste Runde kommt, entscheidet sich Ende des Jahres. Dann werden die Organisatoren zehn Kitas und zehn Bündnisse verkünden, die ins Finale des Deutschen Kita-Preises einziehen. Diese werden von Experten und Expertinnen des Deutschen Kita-Preises besucht und begutachtet. Wer auf der Preisverleihung im Mai 2020 in Berlin schließlich eine Trophäe erhalten wird, entscheidet eine unabhängige Jury. Welche Kita mit dem Eltern-Sonderpreis ausgezeichnet wird, können Interessierte im April 2020 in einem öffentlichen Online-Voting bestimmen.

Der Deutsche Kita-Preis wurde 2018 erstmals vergeben. Er ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Partnerschaft mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung, der Gisela-Sdorra-Stiftung, der Karg-Stiftung, dem Eltern-Magazin und dem Didacta-Verband.

Alle Informationen zum Deutschen Kita-Preis und zur Auswahl der Preisträger finden Interessierte unter www.deutscher-kita-preis.de.

Diese 25 Kitas und 15 Bündnisse sind für den Deutschen Kita-Preis nominiert:

Baden-Württemberg

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- AWO Kinderhaus „Rhein-Au“, Bad Säckingen
- Kindergarten St. Franziskus im Kirchtal, Benningen am Neckar

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- „Qualitätsoffensive: Auf den Anfang kommt es an!“, Emmendingen

Bayern

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Kita St. Maria, Lindau
- Kinderwelt Augsburg

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- „Aus der Gereuth für die Gereuth“, Bamberg
- Kinder- und Jugendhaus Dorfen
- Ein Netz für Familien im Landkreis Schweinfurt, Schweinfurt



Berlin

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- CJD Kita Stubs und Fridolin, Berlin-Spandau
- AbenteuerWelt, Berlin-Lichtenberg
- KunstKita Artki, Berlin-Lichtenberg

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- Netzwerk rund um das Familienzentrum Mehringdamm zur vorurteilsbewussten Erziehung, Berlin-Kreuzberg
- Bildungsnetz Heerstraße Nord - AG Frühe Förderung, Berlin-Spandau

Brandenburg

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- „Hand in Hand“, Falkenberg/Elster

Bremen

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Kinder- und Familienzentrum Hohentor, Bremen-Neustadt

Hamburg

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Lorenzini Kunst-Kita Strese, Hamburg-Altona

Hessen

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- AWO Kita und Familienzentrum Marshallstraße, Gießen
- Waldkindergarten Lich e.V. „Waldfüchse“, Lich

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- Förderbündnis Familienzentrum Königsberg, Biebertal
- „Qualität vor Ort in Oberursel“

Mecklenburg-Vorpommern

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Integrative Kita „Kinderhaus am Warnowpark“, Rostock

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- Lokales Bündnis für Familie Uecker-Randow, Torgelow

Niedersachsen

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- PINGUIN Kindertagesstätte Aurich e. V.
- Kita Siegmundstraße, Braunschweig
- Kindertagesstätte Schwabenstraße, Emden



Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- PERLE-Netzwerk in Walsrode und der Vogelparkregion, Heidekreis

Nordrhein-Westfalen

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Kita Glückspilz, Brakel-Frohnhausen
- FRÖBEL-Kindergarten Pfiffikus, Kerpen
- Kita dSPACE Dötze, Paderborn

Rheinland-Pfalz

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- Kooperation der Kindertagesstätte Langgewann mit der Kindertagespflege und dem Seniorenheim „Schillerwohnstift“, Ludwigshafen
- fidibus - mobile inklusive Familienbildung für alle, Trier

Saarland

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Kita St. Bartholomäus Klarenthal, Saarbrücken

Sachsen

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Kleiner Globus, Dresden
- Kita Rehefelder Straße, Dresden

Sachsen-Anhalt

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Güstener Spatzen, Gүsten

Nominiert in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“

- Netzwerk „Frühe Bildung - Frühe Chancen“, Dessau-Roßlau
- „Netzwerk – elementare Bildung inklusiv“, Halberstadt

Schleswig-Holstein

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Inklusive WABE-Kita Lauenburg, Lauenburg/Elbe

Thüringen

Nominiert in der Kategorie „Kita des Jahres“

- Kita "Benjamin Blümchen", Erfurt-Schwerborn
- AWO Kita Abenteuerland, Jena



Bildmaterial



Bildunterschrift:

Wer bekommt den Deutschen Kita-Preis 2020?
Auf die Preisträger wartet neben der Trophäe ein Preisgeld von 25.000 oder 10.000 Euro.
(Bildquelle: DKJS/F. Schmitt)

Download:

Dieses und weitere Pressefotos können Sie sich auf unserer Webseite unter www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial herunterladen.

Über den Deutschen Kita-Preis

Der Deutsche Kita-Preis ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Partnerschaft mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung, der Gisela-Sdorra-Stiftung, der Karg-Stiftung, dem Eltern-Magazin und dem Didacta-Verband. Die Auszeichnung setzt Impulse für Qualität in der frühkindlichen Bildung und würdigt das Engagement der Menschen, die tagtäglich in Kitas zeigen, wie gute Qualität vor Ort gelingt.

Ihr Kontakt für redaktionelle Rückfragen

Mario Weis

Programmkommunikation

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinnützige GmbH (DKJS)

Tel.: 030 25 76 76 889

Fax: 030 25 76 76 10

E-Mail: mario.weis@dkjs.de

Viktoria Deßauer

Programmkommunikation

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung gemeinnützige GmbH (DKJS)

Tel.: 030 25 76 76 892

Fax: 030 25 76 76 10

E-Mail: viktoria.dessauer@dkjs.de